

KAPITEL 3

IM UNTERGESCHOSS

Nefertina am 25.02. 2004, 12:37

Die erste Gruppe der Abenteurer befindet sich also in einer gewissen Zwickmühle: der Rückweg ist versperrt, allerdings gibt es zwei optionelle Wege, die die Gruppe nun einschlagen könnte. Der eine wäre ein Seitengang, der nach links führt - dort, wo vorher der Dämon war - und der andere Weg wäre geradeaus, den Gang entlang, in dem sie sich jetzt befinden - die Richtung, in die der Golem verschwunden ist. Entlang dieses Ganges befinden sich mehrere Türen.

Nefertina blickt sich etwas ängstlich um, welchen Weg sollten sie jetzt bloß nehmen? Es wäre wahrscheinlich sicherer, den Hauptgang weiter zu gehen, um sich weniger leicht verlaufen zu können, aber wer weiß schon, wohin der führen würde?

"Na schön, dann lasst uns mal abstimmen, was wir jetzt tun! Wer ist für den Seitengang, und wer will lieber dem Golem folgen?", fragt Nefertina in die Gruppe hinein.

Alexa am 25.02. 2004, 16:26

"Du kannst nichts dafür Siobhan, das hätte jedem passieren können. Wer weiß welche fallen es hier noch gibt... Und wegen dem weiteren Weg, nun...Ich stimme Siobhan zu, ihre Argumente sind sinnvoll für mich. Der Golem scheint recht stark zu sein und es ist bestimmt besser wenn wir unsere Kräfte nicht jetzt schon aufbrauchen. Wir werden sie vielleicht später noch dringend benötigen.

Auserdem sollten wir uns rasch entscheiden, die anderen machen sich vielleicht Sorgen wenn wir zu lange fortbleiben.

Auserdem glaube ich nicht das die Gänge hier oben schon so verzweigt sind das die Gefahr für eine Verirrung besteht, schlieslich waren das einmal Wohnräume..."

Nefertina am 25.02. 2004, 20:47

"Na schön, dann würde ich mal sagen, dass wir dem Golem folgen, oder ist jemand anderer Meinung? Wir müssen uns, wie Alexa schon gesagt hat, schnell entscheiden, denn ewig haben wir auch nicht Zeit. Die Dämonen werden kaum ruhig herumsitzen und Däumchen drehen...", meint Nefertina, die endlich wieder weitergehen will. Was nützt schon sinnloses Herumstehen?

Siobhan am 26.02. 2004, 18:52

"Demnach sind wir uns einig."

"Und zu den Gängen, da hast du sicherlich recht Alexa. Zu den Wohnräumen muss es mehrere Zugänge gegeben haben. Lasst uns dem Gargyl folgen und einen alternativen Ausgang suchen."

Mit diesen Worten nickt sie zuerst Alexa, dann Nefertina aufmunternd zu und deutet in die Richtung in welche die Steinstatue verschwunden ist.

Dann blickt sie fragend Callista und Dargallon an, welche die ganze Zeit eher unschlüssig und schweigsam dabeigestanden sind. "Was ist, kommt ihr?"

Alexa am 28.02. 2004, 19:02

Mit einem kurzen, auffordernden Blick in Callistas und Dargallons Richtung geht Alexa voran und betritt den Gang indem der Gargoyl verschwunden ist.
"Hiffentlich erwartet uns keine unliebsame Überraschung..."denkt sie im Stillen.

Siobhan am 28.02. 2004, 19:55

Siobhan folgt Alexa auf dem Fuße. Mehr um sich selbst in Sicherheit zu wiegen als hier unten wirklich effektiv damit zu kämpfen, hält sie ihren Kurzbogen mit aufgelegtem Pfeil vor sich.

Sie achtet genau auf den Boden, dort wo sie ihren Fuß hinsetzt, und vermeidet es tunlichst irgend etwas anzufassen, um nicht noch eine weitere Falle zu betätigen.

Nefertina am 01.03. 2004, 20:25

Nefertina geht gespannt neben Alexa einher, immer auf der Suche nach dem steinernen Helfer, wie sie ihn zu nennen pflegt. Sie ist schon sehr "neugierig" darauf, was sie hier unten wohl noch alles erwarten wird. Schon klar dass das hier mal Wohnräume waren, aber irgendwann hören die auch auf, und was kommt dann?

So schleichen die fünf also durch die Gänge weiter, Alexa und Nefertina vorne, dann Siobhan, und dahinter unsere zwei schweigsamen Begleiter Dargallon und Callista...

Robert am 01.03. 2004, 23:44

Die fünf schleichen weiter durch den Gang, bis sie in einen ca 5*5 meter große raum kommen. Der Golem ist nirgends zu sehen, aber auch keine Spuren von Dämonen oder anderen Feinden. Mittig im Raum seht ihr etweas nach links versetzt eine blaue ud auf der rechten Siete eine Grüne Bodenplatte, die beide ca 5 mm höher sind als die anderen Steinplatten auf dem boden.

An der gegenüberliegenden Wand ist auch noch eine rote Platte zu sehen...

Alexa am 02.03. 2004, 08:20

"Bodenplatten...Vielleicht wieder so ein Mechanismus?"
Skeptisch tritt Alexa näher und mustert die verschiedenfarbigen Bodenplatten.
"Mal sehen was passiert..."murmelt sie und setzt vorsichtig einen Fuß auf die grüne Platte.

Nefertina am 02.03. 2004, 19:15

"Nicht!", schreit Nefertina, aber sie ist sich nicht sicher ob sie es noch rechtzeitig geschrien hat. Nefertina hat grundsätzlich etwas gegen versteckte Mechanismen, noch dazu wenn sie so offensichtlich sind... Wer weiß was noch passiert wenn Alexa die Bodenplatte schon berührt hat?

"Seid vorsichtig! Man weiß nie was so ein Mechanismus bewirken kann!", ruft sie den anderen noch zu, denn Alexa hat die Bodenplatte schon längst berührt...

Siobhan am 04.03. 2004, 13:23

Siobhan ist von den Bodenplatten scheinbar unbeeindruckt. Sie zuckt mit den Schultern und deutet Alexa und Nefertina sie haben den Vortritt. Daraufhin drückt Alexa probenhalber die grüne Steinplatte herunter.

Innerlich bis zum Zerreißen gespannt gibt Siobhan sich Mühe, ihre Anspannung nicht nach Außen dringen zu lassen. #Diese Unterirdischen Gänge werden mich noch mal den letzten Nerv kosten...# denkt sie sich im Stillen.

Und doch ist sie neugierig welche Reaktion der Mechanismus wohl ausgelöst haben mag...

Robert am 05.03. 2004, 13:31

Als Alexa die Grüne Platte schließlich doch mit ihrem Fuß in den Boden drückt hört ihr aus einiger Entfernung das Schaben von Stein auf Stein.

Dargallon schneidet allerdings eine Grimasse, als Alexa die Platte betätigt.

"Wir sollten mit solchen Mechanismen besser aufpassen. Man weiß vorher nie genau, was amn durch das Aktivieren der platten bewirkt. Es ist gut möglich, dass man Geheimtüren zu irgendwelchen Schätzen öffnet, allerdings kann man sich auch sehr schnell mitten in einer Monsterhorde wiederfinden oder gar in irgendwelche noch verworene Labyrinth eingeschlossen werden... Wir sollten uns gut überlegen, was wir tun!"

Siobhan am 05.03. 2004, 18:07

Siobhan wirft Dargallon einen kritischen Blick zu. "Warum hast du nicht vorher etwas gesagt, Dargallon? Du kennst dich hier unten doch sicherlich aus, Alexa scheinbar nicht. Wieso läßt du sie zuerst die Platte betätigen...?"

Siobhan bemerkt ihren anfangs schneidenden Unterton und bemüht sich sichtlich, ihrer Stimme die Schärfe zu nehmen.

"...entschuldige. Meine Nerven sind zum Zerreißen gespannt... unser aller Nerven sind das." Ihr Blick wandert suchend in die Richtung, wo das schabende Geräusch herkam, dann blickt sie wieder die Druiden an. "Das Schicksal wird schon entscheiden was zu geschehen hat. Jeder bekommt was ihm zusteht... auch wir..."

Alexa am 05.03. 2004, 19:18

Alexa zuckt entschuldigend mit den Schultern und meint dann: "Die Chance das eine der Platten hier unten etwas schlechtes auslöst besteht immer, man kann sich nie sicher sein wofür die verschiedenen Farben stehen...aber ich werde mich beim nächsten mal überlegter Handeln..." Mit diesen Worten scheint das Thema für sie abgeschlossen sein und sie deutet in die Richtung aus der das merkwürdige Geräusch kam. "Lasst uns sehen was der Mechanismus bewirkt hat!"

Nefertina am 06.03. 2004, 13:44

Nefertina's Nerven sind fast am Ende, ihr Gehirn ist auf Hochtouren, oder besser gesagt: ihre Phantasie. In ihrem Inneren malt sie sich die schrecklichsten Dinge aus, die ihnen jetzt bevorstehen könnten, schreckliche Gefahren, die auf sie lauerten... Und alles nur, weil Alexa unbedingt so gerne diese Platten drückt...

Gespannt geht die Abenteurergruppe also in die Richtung, aus der das schabende Geräusch kommt. Nefertina hat ein mulmiges Gefühl...

Siobhan am 07.03. 2004, 20:56

Siobhan blickt ein letztes Mal zu ihren Begleitern.

"Wartet. Laßt mich vorgehen. Mein Gefahreninstinkt sollte mich warnen, wenn hier etwas Schreckliches lauert..."

Mit diesen Worten macht sie sich auf den Weg in die Richtung, wo das Geräusch hergekommen sein muss. Sie wartet auf eine Warnung aus den Tiefen ihres Unterbewußtseins um sofort und augenblicklich die Konsequenzen ziehen zu können...

Robert am 09.03. 2004, 22:35

Dargallon entschuldigt sich während des rückweges bei den anderen für sein verspätetes Handeln. Die Gruppe kommt ohne Probleme an den Ausgangspunkt des Labyrinths zurück und sieht, dass die Wand, welche den Rückweg versperrte wieder evrschwunden ist....

Alexa am 10.03. 2004, 19:21

Verwundert sieht sich Alexa um. "Ähm..anscheinend sind wir im Kreis gelaufen... Jetzt können wir uns noch den Gang mit den vielen Türen ansehen!Schließlich wollen wir ja nichts übersehen!" Kaum gesagt ist sie schon ein paar Schritte weiter und mustert die Türen interessiert.

Robert am 10.03. 2004, 22:28

Alexa sieht nichts ungewöhnlicheres als eine Holztür. Sie ist abgeschlossen, aber es scheint durch keinerlei Fallen gesichert zu sein. Man könnte versuchen, die Tür aufzubrechen oder sie mit einem Stück gebogenen Draht zu öffnen, so man geschickt oder stark genug für eine der Möglichkeiten ist...

Alexa am 11.03. 2004, 15:45

Alexa rüttelt ein paar Mal an der Tür, gibt es dann aber doch auf.
"Hat vielleicht jemand von euch etwas womit man die Tür aufkriegen kann?"

Nefertina am 11.03. 2004, 20:46

"Vielleicht könnte ja ein starker Herr die Tür aufzubrechen versuchen? Na, wie wärs, Dargallon? Zeig mal was du kannst!", meint Nefertina zu Dargallon.

Natürlich war dies eher als Scherz gemeint, aber man weiß ja nie was alles in so einem Druiden steckt...vielleicht könnte ein Zauber helfen?

"Beherrscht jemand von euch einen Zauber zum Türen öffnen, oder gibts sowas nicht?", fragt Nefertina die anderen.

Siobhan am 13.03. 2004, 22:57

Siobhan verbirgt nicht ihre Überraschung darüber, dass die Trennwand wieder verschwunden ist. "Hochinteressant. Ein großes Problem weniger."

Als die Gruppe beschließt, die restlichen Räume noch zu durchforsten, ist Siobhan sofort mit Feuer und Flamme dabei. Doch sie stehen vor verschlossenen Türen. Scheinbar wollte der Bewohner dieser Gemächer nicht, dass Fremde diese Räume betreten.

"Tut mir leid, aber hier muss ich passen. Wenn von euch jemand einen Draht oder etwas ähnliches besitzt könnte ich bestenfalls versuchen das Schloss zu knacken... ich glaube ich hab sowas schon einmal gemacht.. "

Alexa am 14.03. 2004, 14:52

"Vielleicht ist die Tür ja gar nicht so stabil, schließlich ist sie schon uralt!" Probeweise geht sie einen kleinen Schritt zurück und wirft sich mit der Schulter voran gegen die Tür. Sie wollte nun unbedingt herausfinden was sich dahinter befindet.

Robert am 14.03. 2004, 21:14

Alexa wirft sich mit Kraft gegen die Tür, um sie aufzubrechen.

Die Tür knackt allerdings nur ein wenig in ihren Angeln, während durch Alexas Schulter ein heftiger Schmerz zuckt. Die Tür ist trotz ihres Aussehens offenbar doch noch sehr stabil und sitzt fest im Rahmen.

Callista versucht, mit einem ihrer Schwerter das Schloss an der Tür aufzustemmen, allerdings auch ohne Erfolg.

Wenn ihr wirklich wissen wolt, was sich hinter der Tür verbirgt, dann müsst ihr euch wohl ein anderes Mittel ausdenken, um sie zu öffnen.

Alexa am 14.03. 2004, 21:28

"Aua..." mit schmerzverzerrtem Gesicht reibt sich Alexa die Schulter. "Das war wohl keine so gute Idee...diese vermaledeite Tür! Hat den wirklich niemand etwas um sie zu öffnen? Anonsten sollten wir uns die anderen Türen ansehen...."

Siobhan am 15.03. 2004, 20:28

"Also doch ein Draht?" meint Siobhan zu den anderen, und grinst ALexa aufmunternd zu. "Allerdings seid ihr eine Frau der Taten wie ich sehe... umso besser. Wenn von euch keiner etwas brauchbares seinen Taschen trägt muss ich mir wohl ein Werkzeug suchen..."

Dann hält sie einen Moment inne.... "Gibt es nicht vielleicht einen Zauberspruch mit dessen Hilfe man ein Schloss öffnen kann?"

Alexa am 15.03. 2004, 20:35

Alexa erwidert Siobhans grinsen und schüttelt dann fast wehmütig den Kopf. "Solch ein zauber ist mir nicht bekannt aber... Dargallon, beherrscht du nicht den Spruch des Feuerballs? Vielleicht...ich meine einen Brand werden wir wohl nicht auslösen und eine kaputte Tür mehr oder weniger macht hier auch nichts mehr aus... Hmm, Siobhan du bist doch sehr geschickt? Vielleicht findenn wir ja später noch etwas mit dem du die Tür öffnen könntest!Ich denke du könntest da bestimmt etwas machen..."

Siobhan am 15.03. 2004, 20:45

Auf Alexa's Vorschlag mit dem Feuerball reagiert Siobhan mit einem heftigen Kopfschütteln. "Oh nein, diese Idee solltet ihr schnell wieder vergessen Alexa. Ich dachte auch schon daran, doch wer weiss was sich hier unten an Gasen und Dämpfen gebildet haben mag... das viele Papier, der Staub... wenn wir Pech haben führt ein hier unten gewirkter Feuerball zu einer verheerenden Explosion.

Helft mir lieber dabei einen brauchbaren Dietrich oder etwas ähnliches zu finden..."

Alexa am 15.03. 2004, 20:52

Alexa überlegt einige Augenblicke, stimmt dann aber nickend zu. "hmm, ja da habt ihr Recht..." Sie seufzt etwas resigniert und versucht dann eine der anderen Türen zu öffnen. "Vielleicht finden wir ja in den anderen Räumen noch etwas..."

Siobhan am 15.03. 2004, 20:58

"Dann lasst uns suchen... aber wir sollten darauf achten uns nicht zu weit voneinander zu entfernen. Sonst steht nach dem nächsten Mechanismus möglicherweise wirklich einer von uns alleine einer Horde Dämonen gegenüber..."

Dann folgt Siobhan Alexa und beginnt auch alles mögliche zu durchsuchen um einen Gegenstand zu finden den man irgendwie zu einem Dietrich umfunktionieren könnte. Ein Schlüssel oder dergleichen wäre natürlich noch praktischer... :D

Robert am 15.03. 2004, 22:17

Die Gruppe beginnt planlos die ganze Geged abzusuchen, um irgendetwas zu finden, womit man die Tür öffnen könnte. Aber es scheint nichts zu finden zu nsein... Siobhan bewegt sich an der Wand auf seite der Tür entlang und untersucht den boden, wobei sie sich mit einer Hand an der Wand abstützt. Auf einaml greift ihre

hand durch die mauer durch und Siobhan gerät aus dem gleichgewicht. Es scheint, dass ein teil der Mauer ein paar meter neben der Tür garnicht existiert...

Nefertina am 16.03. 2004, 20:05

Ein lautes Bumsen lässt Nefertina, die sich ebenfalls auf die Suche nach einem possiblen Dietrich begeben hat, herumfahren. Sie entdeckt Siobhan neben der Tür, scheinbar ist sie etwas aus dem Gleichgewicht geraten, denn sie hat Mühe wieder hoch zu kommen...

"He, Siobhan, was machst du denn da? Soll ich dir vielleicht hoch helfen? Ach ja, ich habe auch nichts finden können, was uns helfen könnte, diese verdammte Tür zu öffnen!", sagt sie zu Siobhan.

Siobhan am 16.03. 2004, 20:26

"Nein danke. Es geht schon..." Siobhan greift nicht nach der Hand die Nefertina ihr anbietet sondern statt dessen langt sie erneut nach der Wand und findet prompt eine Art Illusion vor. Die Wand ist nicht vorhanden, statt dessen fühlt Siobhan nichts.

"Seht mal, hier!" Sie führt es den anderen vor "Das hier ist eine Illusion. Wollen wir doch mal sehen...." und mit diesen Worten macht sie einen Schritt in die Wand hinein.

Alexa am 16.03. 2004, 22:46

"Das ist...unheimlich. Es gibt hier so viele Dinge die mir bis jetzt verborgen waren."meint Alexa und beobachtet wie Siobhan durch die Wand hindurchgeht
"Aber ich möchte herausfinden was sich dahinter befindet.
Sie zupft Nefertina am Ärmel und folgt Siobahn mit einer vorgestreckten Hand um in kein Hindernis zu laufen.

Nefertina am 17.03. 2004, 18:16

"Hey, was lauft ihr denn jetzt alle davon? Dargallon und Callista sind doch noch auf der Suche nach einem Dietrich!"

Mit diesen Worten dreht sich Nefertina um und ruft laut die Namen Dargallon's und Callista's. "Hey, Dargallon, Callista! Wir haben hier was gefunden, kommt sofort her! Hier gibt es eine Wand, die nur vortäuscht, eine zu sein!"

Während Siobhan und Alexa durch die Wand schreiten, wartet Nefertina auf die anderen zwei...

Robert am 17.03. 2004, 22:03

Auch Dargallon und Callista nähern sich nun der Illusionswand und treten hindurch. Der gang hunter der Wand ist nicht lang, nur etwas fünf meter. Am ende befindet sich auf der linken Seite eine Tür, die wohl in den Raum führen muss, in den die grupe zu kommen versucht.

Nefertina am 18.03. 2004, 20:45

Nefertina folgt Dargallon und Callista durch die unheimliche Illusionswand, und findet sich in einem kurzen Gang wieder. Die anderen sind bereits bei der Tür angelangt und versuchen, sie zu öffnen.

"Na, wie siehts aus? Könnt ihr wenigstens diese Tür öffnen? Sonst war nämlich alles umsonst...", ruft Nefertina Alexa und Siobhan an der Tür zu.

Alexa am 18.03. 2004, 22:13

Etwas unsicher blickt sich Alexa um, steuert nach Nefertinas frage aber zielstrebig auf die Tür zu und versucht sie zu öffnen:

"Mal sehen, ich hoffe das sie sich öffnen lässt Nefertina!"

Robert am 20.03. 2004, 22:03

Alexa versucht die Tür zu öffnen, doch es gelingt ihr nicht.

Sie drückt so stark sie kann gegen das Holz und das alte Material knarrt laut, aber die Tür öffnet sich nicht.

Ein kurzer Blick auf das Schloss zeigt allerdings, dass die Tür offen ist und sich ohne Probleme öffnen lassen müsste..

Wieder drückt Alexa gegen die Tür, ohne Erfolg.

Aber man müsste sie doch aufkriegen!

Siobhan am 21.03. 2004, 03:26

Siobhan ist ein wenig enttäuscht über die erfolglose Suche. Sie beobachtet Alexa´s erfolglose Versuche, die Türe zu öffnen. Ein Blick auf das Schloss verrät auch der Waldläuferin, dass die Türe an und für sich unverschlossen ist.

Während Siobhan die vorhandene Klinke herunterdrückt bzw. den Türknauf dreht, blickt sie Alexa fragend an. "Gibt es vielleicht so eine Art Zauberwort, um eine Türe hier unten öffnen zu können?"

Robert am 21.03. 2004, 22:07

Dargallon denkt einen Moment über Siobhans Frage nach, dann sagt er: "Nun, ausschließen kann ich das nicht, hier findet man schließlich alle möglichen Verrücktheiten wieder, die sich Druiden jemals haben einfallen lassen... Aber selbst wenn, ich kenne keins und ich habe auch keine Lust mich vor die Tür zu stellen und sinnlos Wörter in die Lift zu reden..."

Nein, es muss eine andere Möglichkeit geben. ich habe fast da Gefühl, sie ist so offensichtlich, dass wir einfach nicht drauf kommen..."

Alexa drückt noch einmal mit der Schulter gegen die Tür, ohne das diese sich auch nur um einen millimeter bewegt...

Siobhan am 22.03. 2004, 10:47

Siobhan lauscht Dargallon's Worten und zieht eine Grimasse. Dann zuckt sie mit den Schultern und klopft dreimal laut und deutlich an die Türe. "Hallo? Ist da jemand drin?"

Dann geht sie einen Schritt zurück und blinzelt die anderen Begleiter entschuldigend an.

Alexa am 22.03. 2004, 16:30

Auch Alexa macht einen ziemlich ratlosen Eindruck. Sie versucht noch einmal die Tür anhand der Klinke zu öffnen. Sollte dies auch keinen Erfolg haben weiß auch sie nicht mehr weiter.

Nefertina am 22.03. 2004, 18:26

"Also irgendwie...das kann doch nicht sein, dass diese Tür nicht aufgeht, wenn sie doch offen sein müsste! Sie ist aber schon echt, und keine Halluzination, oder?", ärgert sich Nefertina über ihre verzwickte Lage.

Siobhan lauscht noch immer aufmerksam, ob sich nicht doch jemand hinter der Türe meldet, und alle anderen stehen mit angespanntem Gesichtsausdruck daneben. Alle sind ratlos...

Siobhan am 23.03. 2004, 21:55

Siobhan wartet auf eine Antwort... vergeblich. Als sie schon wieder die Türklinke in der Hand hat, kommt ihr eine Idee. Ein leichter Zug an dem Türgriff verrät ihr, dass die Türe nicht nach Innen, sondern nach Aussen aufgeht...

Vorsichtig zieht sie die Türe auf und wirft einen neugierigen Blick in das Gemach.

Robert am 23.03. 2004, 22:02

Siobhan zieht am Türknauf und ohne jeglichen Widerstand öffnet sich die Tür und gibt den Blick in ein Studierzimmer frei.

An den Wänden stehen hohe Regale, die vollgestopft sind mit Schriftrollen und Büchern sowie ein paar Tongefäßen. An der gegenüberliegenden Wand steht ein großer, massiver Schreibtisch aus Holz, auf dem einige Dokumente verstreut liegen. Der Teppich, der den Boden bedeckt ist stellenweise geschwärzt, so als ob man dort Magie beschworen hätte, allerdings auf nicht sonderlich geschickte Weise. Der Tisch und einige der Regale weisen auch Kratzspuren auf. Es sieht so aus, als hätte sich erst kürzlich jemand in dem Raum aufgehalten...

Siobhan am 23.03. 2004, 22:17

"Seht doch! Hier ist vor kurzem erst jemand gewesen!" Siobhan betritt mit vorsichtigen, leisen Schritten den Büroraum und läßt ihren Blick über Schränke, Regale und Tische schweifen.

"Was meint ihr? Sollen wir es wirklich wagen diesen Raum zu durchstöbern? Wer kann nur hier gewesen sein?" Siobhan beginnt, den Raum auf Hinweise bezüglich des letzten Besuchers zu untersuchen. Dann deutet sie auf die Brandspuren auf dem Teppich.

"Und was hat das hier zu bedeuten?"

Alexa am 24.03. 2004, 16:42

Auch Alexa sieht sich vorsichtig um. Die Brandspuren bemerkt sie als erstes. "Sieht wie ein verunglücktes Experiment aus..." Dann untersucht sie die Regale voller Bücher und Schriftrollen, auch auf die Dokumente die auf dem Tisch verstreut liegen vergisst sie nicht, und versucht etwas nützliches zu finden.

Nefertina am 24.03. 2004, 18:27

"Wer immer hier auch gewesen sein mag war auf jeden Fall nicht sehr auf Ordnung bedacht...", meint Nefertina. Genauso wie die anderen beginnt sie, sich im Raum umzusehen. Vielleicht würde man ja etwas Nützliches finden, oder irgendwelche Hinweise auf den, der vorher schon mal da war... Inzwischen hat sie aber noch nichts Aufregendes entdeckt, nur eine Menge Bücher, Schriften, Krüge, usw.

Robert am 25.03. 2004, 22:26

Nefertina stößt beim Durchsuchen der Regale auf einige Schriftrollen mit merkwürdigen Zeichen darauf. Sie sind offensichtlich magischer Natur... Nefertina kann sie nicht alle lesen, aber sie ist sich ziemlich sicher, dass er sich bei den Dokumenten um Formeln zur Beschwörung von Dämonen handelt...

Alexa durchsucht während dessen den Schreibtisch. Auf der Ablagefläche herrscht ein heilloses Durcheinander. man kann nicht erkennen, welchen Dokumenten der Besitzer ein besonderes Interesse zukommen lies... Die meisten scheinen jedoch nur unwichtige Aufzeichnungen eines jungen Magiers zu sein. Ein Blatt zieht ihre besondere Aufmerksamkeit auf sich. Es ist wie der Boden teilweise geschwärzt und nur bruchstückhaft lesbar.

"Sageus!

Alle läuft nach Plan! ... sagt, dass sie bald hier sein werden. Übe dich weiter in der Beschw... ..monen. Wir werden sie vermutlich bald brauchen.gte auch, dass er bei ihnen ist und sie ihn noch nicht bemerkt haben. Eigentlich müsste alles glatt gehen. Sie sollten in ... Tagen am Einagn seien. Bis dahin muss die Verteidigung voll eins... das ist eine einmalige Chance! Wir dürfen sie nicht vermasseln!..."

Alexa am 26.03. 2004, 19:49

Nachdenklich leist sich Alexa das halb verkohlte Schriftstück durch. "Sageus...wer das wohl ist?"murmelt sie halblaut vor sich hin. Auf die fragenden Blicke ihrer Kameraden hin liest sie ihnen die Nachricht vor. "Irgendwie habe ich ein schlechtes Gefühl was diese unbekannte Person betrifft! Vielleicht weis ja Oibelos wer dieser Sageus ist?"

Und diese ganzen Hinweise auf Dämonenbeschwörungen" sie schüttelt energisch denn Kopf sodass ihre kupferroten Haare wild umherfliegen. "Das behagt mir überhaupt nicht! Und was bedeutet "dass er bei ihnen ist und sie ihn noch nicht bemerkt haben? Sind wir etwa bereits erwartet worden? So viele Fragen auf die wir eine Antwort bräuchten..."

Robert am 26.03. 2004, 22:40

Während Alexa und die Anderen noch über den tieferen Sinn ihres Fundes nachgrübeln sind auf dem gang draußen plötzlich schritte zu hören...

Alexa am 27.03. 2004, 11:47

Erschrocken blickt Alexa zur Tür, das Schriftstück steckt sie vorsichtig in ihre Tasche um es später auch den anderen zu zeigen.

Leise flüstert sie: "Hört ihr das? Vielleicht ist das ja dieser Sageus! Wir sollten vorsichtig sein!"

Siobhan am 27.03. 2004, 13:14

Siobhan lauscht der Stimme von Alexa, während sie das Schriftstück entziffert und den größten Teil vorliest. "Hm. Gibt es etwa einen Verräter in unseren Reihen?"

Siobhan ist minutenlang in Gedanken versunken. Dann ertönen Geräusche von draußen...

"Pscht! Versteckt euch!" zischt Siobhan den anderen zu. Dann geht sie in die Ecke rechts von der Türe, legt einen Pfeil auf und zielt in Richtung Eingang. So dass sie denjenigen direkt anvisiert der dort im Eingang steht, sobald er den Raum betritt.

Alexa am 27.03. 2004, 22:00

Rasch sieht sich Alexa um. Viel zum verstecken gibt es in dem recht kleinen Raum wohl nicht. Dann entschließt sie sich dazu sich etwas links von der Tür zu stellen. "Hoffentlich sieht unser Besucher sich nicht um während er hereinkommt, ansonsten könnten wir ihn von hinten überraschen." denkt sie. Sie deutet den anderen an sich zu beilen um nicht sofort entdeckt zu werden

Robert am 27.03. 2004, 22:09

Alexa und Siobhan versuchen sich in dem Raum zu verstecken, aber die Gruppe hat einfach zu viele Mitglieder, als das das noch möglich wäre. Ein junger Mann in einer langen Robe betritt den Raum und starrt die Gruppe entgeistert an.

"Aber... Verdammt! Ihr solltet doch durch den Haupteingang..." stammelt er. Dann beginnt er, eine Beschwörung zu sprechen, in der Mitte des Raumes verdichten sich plötzlich die Schatten und formen sich zu einem Furchdämon.

"Dämon! Vernichte die Fremden! Töte sie! Du sollst..."

Noch während der Beschwörung scheint der junge Magier die Kontrolle über seine Kreation zu verlieren, der Dämon schnell auf ihn zu und der Magier geht mit einem leisen schrei und einer tiefen Wunde in der Brust zu Boden.

Dann wendet sich der Dämon den anderen zu...

Siobhan am 28.03. 2004, 13:48

Den bereits zuvor aufgelegten Pfeil schießt Siobhan augenblicklich auf den beschworenen Furchtdämon. Mit unglaublicher Schnelligkeit und Routine legt sie einen zweiten Pfeil auf um ihn notfalls rechtzeitig ebenfalls abschiessen zu können...

Alexa am 28.03. 2004, 14:58

So schnell es ihr möglich ist spricht Alexa einen Verbannungspruch auf den ausser Kontrolle geratenen Dämon. Sie sieht wie der junge Mann zu Boden geht und hofft das keiner ihrer Kameraden oder sie selbst verletzt wird.

Robert am 28.03. 2004, 22:19

Siobhan schießt ihren ersten Pfeil von der Sehne, aber er fliegt am Dämon vorbei und bohrt sich in einen Buchrücken hinter dem Monster. Alexa spricht währenddessen ihren Verbannungszauber, aber der Dämon bäumt sich in der nachfolgenden Explosion blauen Lichtes auf und schüttelt den Zauber ab. Callista schlägt mit ihren zweich schwertern nach dem monster. Das Erste trifft den Dämon und reißt eine Wunde an einem der Arme, ihr zweiter Hieb geht alledings Fehl. Dargallon trifft das monster mit seiner Doppelaxt und verwundet ihn. Nun geht der Dämon zum gegenangriff über und schlägt mit seinen Armen anch Callista, verfehlt sie allerdings.

Nefertina am 29.03. 2004, 18:31

Nefertina, die gerade noch damit beschäftigt war, diese komischen Schriftrollen zu entziffern, sieht den jungen Mann zu Boden gehen und findet die anderen prompt in den Kampf gegen den Dämon verwickelt. Auch sie versucht, einen Verbannungszauber gegen den Dämon zu sprechen, aber ob es bei ihr hilft?

Robert am 29.03. 2004, 20:48

Nefertinas Zauber trifft den Dämonen unvorbereitet, er schafft es nich, sich gegen die Energien zu wehren und löst sich auf... Der Kampf ist fast soschnell wieder vorbei, wie er angefangen hatte.

Alexa am 29.03. 2004, 21:49

Etwas verduzt starrt Alexa auf die Stelle an der soeben noch der Dämon gestanden hat. "Äh, ..ist jemand verletzt? Dann erinnert sie sich wider an den jungen Mann und sie wendet sich zu ihm um. Vorsichtig geht sie neben ihm in die Hocke. "Er scheint schwer verletzt worden zu sein...ich habe Heiltränke dabei aber..." Unsicher sieht sie von Siobhan zu Nefertina und dann wieder zu dem Unbekannten. "Trauen können wir ihm wohl kaum..."

Robert am 29.03. 2004, 22:13

Als Alexa neben dem jungen Mann niederkniet merkt sie sofort, dass er tot ist. Niemand kann derartig viel Blut verlieren und noch leben. Aus der Wunde in der Brust des Mannes sickert noch immer rotes, dunkles Blut auf den Boden...

Alexa bemerkt, dass der Mann in einer Tasche seines Umhanges ein paar Papiere bei sich trägt...

Alexa am 30.03. 2004, 08:12

"Anscheinend war die Verletzung zu schwer..." Neugierig greift sie nach den Dokumenten und überfliegt sie kurz. "Wenn er uns nichts sagen kann dann können es vielleicht die Dinge die er bei sich trägt?!"

Robert am 30.03. 2004, 22:11

Alexa findet auf dem Stück Papier einen recht vollständigen Lageplan, der allerdings nicht vom Stockwerk stammt, auf dem sich die Gruppe gerade befindet. Vermutlich könnten Beros oder Outerko sagen, was der Plan zeigt.

Nefertina am 31.03. 2004, 18:11

Nefertina blickt erstaunt auf den sich auflösenden Dämon. Wahnsinn, dass der Zauber gewirkt hat! Dann wendet sie sich ebenfalls dem toten Mann zu.

"Was ist das, Alexa? Ein Plan? Aber wofür? Wir sollten wirklich bald mal wieder einen Rückweg zu den anderen suchen...hier wird es echt immer gefährlicher...", meint Nefertina.

Alexa am 31.03. 2004, 20:07

"Ja, ein Plan von...ich bin mir nicht sicher. Vielleicht von einem unterern Stockwerk? Ich hoffe nur das nicht noch mehr solche Leute auftauchen...irgendwie wird die ganze Geschichte immer komplizierter! Ja, vielleicht sollten wir uns wirklich bald auf den Rückweg machen und den anderen von den geschehnissen berichten!"

Mit diesen Worten verstaubt sie den Plan sorgfältig und blickt vorsichtig zur Tür hinaus. "Wie gesagt, wer weiß wieviele ungebetene Gäste sich hier noch aufhalten. Hat jemand von euch nich etwas gefunden? Wenn nicht können wir ja gehen!"

Robert am 31.03. 2004, 22:08

Da anscheinend niemand mehr irgendetwas von interesse in den Raum findet machen sich die Abenteurer auf den Weg zurück in die Bibliothek.

Kapitel zwei, dieses sowie das folgende spielen parallel.